

GUTENBERG-MUSEUM

Liebfrauenplatz 5  
55116 Mainz

Telefon: 06131 - 122640  
[www.gutenberg-museum.de](http://www.gutenberg-museum.de)

ÖFFNUNGSZEITEN

DI-SA 09:00 bis 17:00 Uhr

SO 11:00 bis 17:00 Uhr

MO und an ges. Feiertagen geschlossen

22. SEP 2017 —  
25. FEB 2018

ABSOLUT  
MENT  
MODERNE  
DEB  
WO  
WEIT  
TU  
20  
BA



Landeshauptstadt  
Mainz



Gutenberg-Museum  
Mainz



ASSOCIATION  
LAAC



Franconia Frankfurt  
für  
französisch

In Kooperation mit



BAHN



SWR2



MUSEUMS  
VERBAND  
SAARLAND

#### DER DICHTER

Eine Handvoll Jahre nur dauerte das dichterische Schaffen von Arthur Rimbaud (1854 Charleville — 1891 Marseille). Als 19-Jähriger verabschiedete er sich bereits wieder von der Literatur, reiste nach Italien, ließ sich als Söldner anwerben, desertierte, wurde Matrose, leitete einen Steinbruch auf Zypern, handelte in Nordafrika mit Kaffee, Tierhäuten und Waffen — ehe er 1891 in Somalia schwer erkrankte und nach Marseille zurückkehrte, wo er bald darauf starb. Dennoch hat er wie kein Zweiter die französische Lyrik nachhaltig beeinflusst und in die Moderne geführt. Symbolisten, Expressionisten und Surrealisten schöpften aus dieser Quelle. Die Faszination für das literarische Werk wirkt weltweit unvermindert weiter.

#### DAS GEDICHT

Mit seinen 25 Vierzeilern wurde das im Kriegsjahr 1871 entstandene Langgedicht „Le Bateau ivre“ (Das trunkene Schiff) zu Rimbauds berühmtestem Werk: Meilenstein der französischen Lyrik und leuchtendes Fanal einer neuen Dichtkunst. Noch heute sind die 100 bildgewaltigen, traumverwoben-rätselhaften Verse in Frankreich bei Jung und Alt bekannt. Im deutschsprachigen

Raum brachte „Das trunkene Schiff“ seinem Übersetzer Paul Celan 1958 Ruhm ein.

#### DAS PROJEKT

2012 startete der französische Literaturwissenschaftler und Künstler Serge Chamchinov ein beispielloses Projekt, das sich seither ständig weiter entwickelt: Bei der Internationalen Biennale der Poesie in Lüttich forderte er zu neuen Übersetzungen des „Bateau ivre“ auf, wobei Rimbauds berühmter Ausruf „Il faut être absolument moderne!“ neu gedacht werden sollte. Zu den Übersetzungen in 25 Sprachen und Dialekten kommen seit 2013 ständig weitere künstlerische Positionen in Form von Grafiken und Künstlerbüchern. Mittlerweile sind es 27 Kunstschaffende aus acht Ländern, die sich mit dem Gedicht auseinandergesetzt haben.

#### DIE AUSSTELLUNG

In Kooperation mit dem Musée Nomade du Livre d'Artiste (Wandermuseum des Künstlerbuchs) und der Association Livre d'Artiste & Art Contemporain (Vereinigung für Künstlerbücher und zeitgenössische Kunst) in Granville/ Normandie zeigt das Gutenberg-Museum den aktuellen Stand des „fließenden“ Projektes. Nach Präsentationen in Brüssel, Paris, Granville,

Aix-en-Provence, Charleville-Mézières und Mons wurde diese Ausstellung eigens für das Gutenberg-Museum konzipiert und wird erstmals im deutschsprachigen Raum die Besucher in ihren Bann ziehen. Serge Chamchinovs Installation der Übersetzungen als Flottille weht über dem hochaktuellen, multinationalen Ensemble aus Worten, Bildern und Künstlerbüchern.

Rimbauds „Absolument moderne!“ steht in der Ausstellung des Gutenberg-Museums als Signal über der Zusammenkunft aller Sprachen und künstlerischen Ausdrucksformen zum „Bateau ivre“: passend zu den Plänen für das „Museum der Zukunft“, symbolkräftiger Beitrag des Gutenberg-Museums zum Französischen Kulturjahr in Deutschland, in dem Frankreich Ehrengast der Frankfurter Buchmesse ist.

#### PUBLIKATION

Zur Ausstellung erscheint eine zweisprachige Begleitpublikation als „Logbuch“ (1. Auflage Mainz 2017, ca. 144 Seiten mit zahlreichen, auch 22 farbigen Abbildungen)

#### ÜBERBLICKSFÜHRUNGEN

in deutscher und französischer Sprache.

#### MITMACHPROGRAMM

Der Druckladen des Gutenberg-Museums bietet ein vielfältiges thematisches Mitmachprogramm unter fachkundiger Anleitung, zur persönlichen Annäherung an Rimbauds Gedankenwelt. Informationen + Anmeldung unter: 06131/122686 o. gm-druckladen@stadt.mainz.de